

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 10. April 2020 23:06

Zitat von Zauberwald

Ja, und ein zwei Fragen beschäftigen mich besonders:

- Warum sind die Baumärkte geöffnet? (wenn man bei uns da vorbeifährt, ist stets der ganze Parkplatz voller Autos)
- Wenn die Schulen öffnen, öffnen sich gleichzeitig auch andere Stellen ... Das öffentliche Leben wurde lahmgelegt, als es noch viel weniger Infizierte gab als jetzt, warum sollte die Lage jetzt weniger kritisch sein? Ich weiß, das mit der Verdoppelung der angesteckten Fälle geht jetzt langsamer, aber es sind ja auch schon viel mehr Leute angesteckt. Auch ohne die Öffnung gibt es in 16 Tagen also weit über 200000 Infizierte.

Wenn die Verdopplungszeit (viel) länger dauert als die Krankheit, werden auch viele inzwischen gesund (vereinfacht ausgedrückt), d.h. sind evtl. wenige gleichzeitig krank. Wenn also aktuell pro Tag ca. 5000 neu positiv getestet werden, haben wir irgendwann auch doppelten Wert.

Wichtiger ist bei fortlaufender Dauer der R0-Wert (wie viele andere steckt jemand durchschnittlich an). Kretschmann sagte diese Woche, in BW seien es aktuell 1,3 (der Wert lag mal bei ca. 3), er muss dauerhaft unter 1.